

EDITORIAL

liebe Leserinnen und Leser,

in der Dezember-BVV thematisieren wir den Faktor Wirtschaft im Bezirk. Die Entwicklung von Arbeit und Wirtschaftskraft ist wichtiger Fokus unseres Agierens. Dazu gehört die Forderung Investitionen zur Chefsache zu machen und öffentliche Aufträge mit Leistungsprämien bei vorzeitiger Vertragserfüllung zu versehen. Auch die Möglichkeit der Nahversorgung in der Warthenberger Straße kann dazu gezählt werden.

Ein Augenmerk gilt der öffentlichen Ordnung am Beispiel des Vandalismus und der Debatte um Verbote von Bundeswehrwerbung. Angesichts der vorhandenen Politikverdrossenheit widmen wir uns kritisch den Vorschlägen zur politischen Bildungsarbeit, da mehr Konkretes hier in die Vermittlung auf Basis des Artikel 20 GG eingehen muss. Es reicht nicht aus zu behaupten alle seien politische Menschen.

Die Entwicklung rund um das Ostkreuz bleibt aktuell und die Haltung des Bezirksamtes ist hier erstaunlich. Dies wird von uns direkt in der BVV hinterfragt.

Doch stöbern Sie selbst! Wir bleiben für unser Gemeinwesen am Ball und bereiten schon den Jahresstart 2019 vor. Die Fraktion wünscht: Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch nach 2019!

Herzlichst Ihr...

Ihr Gregor Hoffmann
Vorsitzender der CDU-Fraktion Lichtenberg



Inhalt

Die CDU-Fraktion positioniert sich S. 2

- Vandalismus im öffentlichen Raum verhindern
- Mehr Bienen nach Lichtenberg
- Wohnungssuchende unterstützen
- Leistungsprämien für schnelles Erfüllen öffentlicher Aufträge
- Unnötige Kritik an Bundeswehrwerbung erfährt Ablehnung
- Lichtenbergs Feuerwachen erneuern

Die CDU-Fraktion informiert S. 3

- Vorlagen aus der vergangenen Bezirksverordnetenversammlung

Neues aus der BVV S. 4

- Initiativen der CDU-Fraktion

Zwischenruf S. 4

Besuche und Gespräche S. 5

Termine und Einladungen S. 6

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes ist der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion Lichtenberg Gregor Hoffmann
Rathaus Lichtenberg, Möllendorffstr. 6, 10367 Berlin.
Tel. 030/5588875, post@cdu-fraktion-lichtenberg.de

DIE CDU-FRAKTION POSITIONIERT SICH

Vandalismus im öffentlichen Raum verhindern

Verwahrlosung im Straßensbild schadet dem Ansehen des ganzen Bezirks. Vandalismusschäden, Schmierereien u.a. müssen schnell beseitigt werden - der Bezirk muss sein Eigentum schützen.

Je schneller derartige Erscheinungen beseitigt werden, desto besser. Denn wir alle tragen die Kosten!

[HIER mehr...](#)



Hoffmann: „Öffentliche Sauberkeit ist ein Wert für sich!“

Leistungsprämien für schnelles Erfüllen öffentlicher Aufträge

Anderswo ist es schon möglich, zur vorzeitigen Erledigung von Aufträgen der öffentlichen Hand bei guter Qualität mit Leistungsprämien zu motivieren.

Das soll jetzt auch im Bezirk Lichtenberg versucht werden.

[HIER mehr...](#)



Hudler: „Gute Leistung bei öffentlichen Aufträgen fördern!“

Mehr Bienen nach Lichtenberg

Etwa die Hälfte aller in Deutschland lebenden Wildbienenarten ist in ihrem Bestand bedroht. Das gilt auch für Lichtenberg! Darum muss auch unser Bezirk einen Betrag zur Arterhaltung leisten!

[HIER mehr...](#)



Hudler: „Schutz der heimischen Tierwelt geht uns alle an!“

Unnötige Kritik an Bundeswehrwerbung erfährt Ablehnung

Dienst bei der Bundeswehr ist beim Weitem nicht nur Dienst an der Waffe. Vielmehr gehören auch humanitäre Einsätze im In- und Ausland dazu, so z.B. beim Such- und Rettungsdienst (SAR). Doch das blendet die Linke völlig aus.

[HIER mehr...](#)



Teichert: „Soldaten gebührt Dank statt Diffamierung.“

Wohnungssuchende unterstützen

Die Flüchtlingsunterkunft in der Seehausener Straße steht leer. Freier Wohnraum in Berlin? Auch wenn die Räume Anfang 2019 möglicherweise wieder belegt werden, so gibt es doch auch aktuellen Bedarf von Wohnungssuchenden – gerade in der kalten Jahreszeit!

[HIER mehr...](#)



Drobisch: „Leerstehender Wohnraum ist unsozial!“

Lichtenbergs Feuerwachen erneuern

Die Gebäude der Lichtenberger Feuerwachen sind in keinem guten Zustand. Feuerwehrleute stehen für die Allgemeinheit ein, haben aber nicht einmal ordentliche Diensträume!

Der Bezirk muss sich für Sondermittel stark machen, um Lichtenberger Feuerwachen einen vernünftigen Zustand zu versetzen.

[HIER mehr...](#)



Hudler: „Unseren Helfern müssen wir helfen!“

DIE CDU-FRAKTION INFORMIERT

Vorlagen des Bezirksamtes:

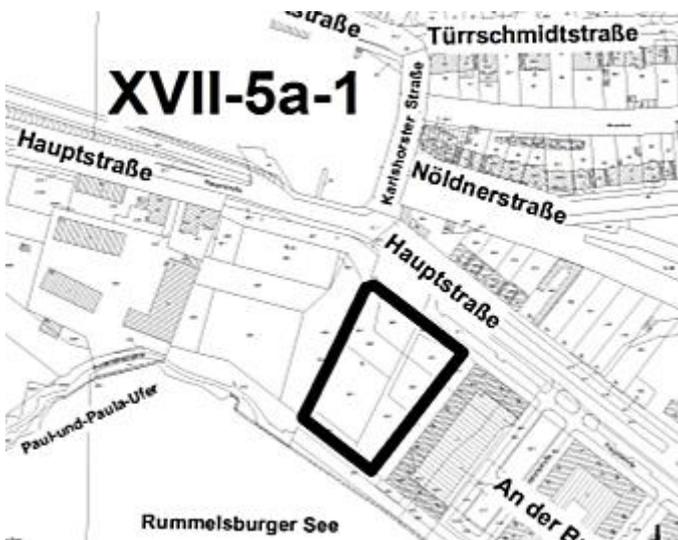
- Rechtsgutachten zum Bebauungsplanverfahren 11-103 (KGA „Falkenhöhe 1932“) – [DS/0876/VIII](#)

Das Bezirksamt beabsichtigt, zeitnah das Bebauungsplanverfahren 11-103 einzustellen, weil die planungsrechtliche Sicherung einer Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Dauerkleingärten“ in absehbarer Zeit nicht realisierbar ist.

- Bebauungsplan XVII-5a-1 - Aufstellungsbeschluss; Arbeitstitel: Hauptstraße 3A – [DS/1036/VIII](#)

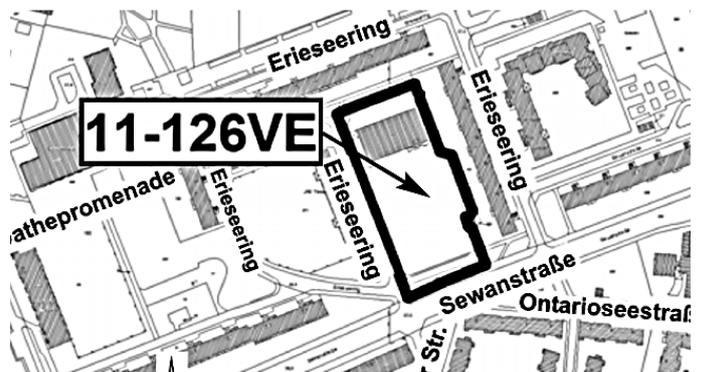
Das Bezirksamt stellt für das Grundstück Hauptstraße 3A sowie die angrenzende Grünfläche zwischen der Hauptstraße 3 und Hauptstraße 3A in Rummelsburg einen Bebauungsplan auf. Die wesentlichen Planungsziele sind die Festsetzung

- einer Gemeinbedarfsfläche mit der Zweckbestimmung „Kindertagesstätte“,
- einer öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Jugendspiel“,
- einer öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Spielplatz“.



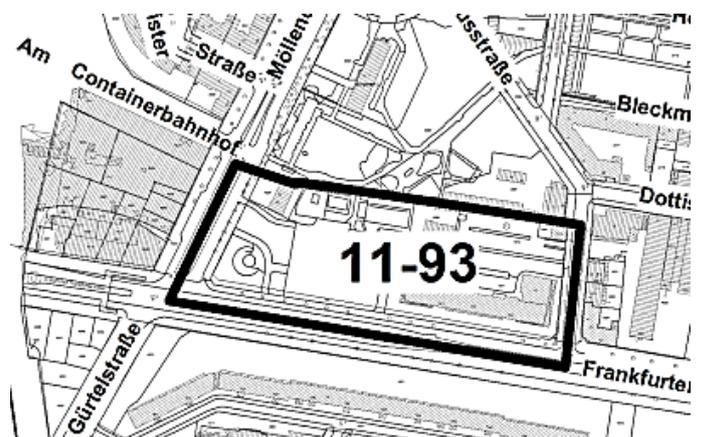
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan 11-126 VE - frühzeitige Beteiligungen/frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung/frühzeitige Behördenbeteiligung; Arbeitstitel: Sewanstraße 259 - [DS/1037/VIII](#)

Die frühzeitige Beteiligung von Behörden, Verwaltung und Öffentlichkeit ist abgeschlossen und wurde ausgewertet. Das B-Plan-Verfahren wird entsprechend dieser vorliegenden Ergebnisse weitergeführt.



- Bebauungsplan 11-93 - Behördenbeteiligung; Arbeitstitel: Frankfurter Allee 135 – [DS/1038/VIII](#)

Den Bebauungsplanentwurf 11-93 für die Grundstücke Rathausstraße 13-17, Frankfurter-Allee 129/137 und 145/149, Stefan-Heym-Platz 1 sowie Möllendorffstraße 2-3 wird für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt



NEUES AUS DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG

Initiativen der CDU-Fraktion in der vergangenen Sitzung der BVV:

<i>Bürgermeister fällt am Ostkreuz um</i>	Benjamin Hudler fragt, wie und mit welchen Folgen das B-Plan-Verfahren Ostkreuz geteilt werden soll.	DS/1067/VIII	beantwortet
<i>Was ist da los im Bezirksamt?</i>	Thomas Drobisch hinterfragt die Außenwirkung des Bezirksamts	spontan	beantwortet
<i>Schutz vor Vandalismusschäden in Lichtenberg</i>	Der Bezirk soll Maßnahmen zum Schutz öffentlicher Einrichtungen vor Vandalismusschäden ergreifen.	DS/1048/VIII	Haushalt, Öffentl. Ordnung
<i>Öffentliche Aufträge prämiieren</i>	Für schnellere und hochwertige Ausführung öffentlicher Aufträge sollen Prämien vergeben werden.	DS/1049/VIII	Haushalt
<i>Leerstehende Unterkunft kurzfristig nutzbar machen</i>	Die leerstehende Unterkunft an der Seehausener Straße soll als Übergangsunterkunft für Wohnungssuchende dienen.	DS/1050/VIII	vertagt
<i>Bebauungsplan 11-109 vorantreiben</i>	Mit der Festschreibung des B-Plans sollen bedrohte Kleingärten geschützt werden.	DS/1051/VIII	beschlossen
<i>Halt der Buslinie X54 in der Pablo-Picasso-Straße prüfen</i>	Ein Stopp an der Haltestelle „Zuden Krugwiesen“ soll geprüft werden, damit die dortigen Arbeitsplätze besser erreichbar sind.	DS/1065/VIII	beschlossen



Zwischenruf!

Einfach einmal „Danke“ sagen!

von Frank Teichert, integrationspolitischer Sprecher

Im Dezember möchte man zur Ruhe kommen und die besinnliche Jahreszeit mit seinen Liebsten verbringen. Dies ist aber nur möglich, weil Andere dazu beitragen, dass dieser Frieden auch gewahrt bleibt. Damit wir diese Zeit genießen können, sorgen Polizei, Feuerwehr und Bundeswehr für unser Wohl. Sie fahren Streife, sind im Rettungsdienst, in den Krankenhäusern und halten unsere soziale Infrastruktur im Inland am Laufen. Sie sind zum Teil im Ausland auf Friedensmission für eine bessere Welt und können nicht bei ihren Familien, Partnern und Freunden sein. Wir sollten uns immer wieder gegenseitig daran erinnern, denn es gibt andere Menschen, die das nicht so sehen. Das beginnt mit simplen positiven Gedanken für diese Menschen. Es geht weiter mit einem einfachen, aber ehrlichen „Danke“, wenn wir jemanden in Uniform auf der Straße sehen. Untergraben wir nicht diesen Eckpfeiler unserer Gesellschaft, wie es die Fraktion der Linken zuletzt in der BVV mit einem Antrag auf ein Verbot von Bundeswehrwerbung auf bezirklichen Ausbildungstagen versuchte – aber an der Mehrheit in der BVV scheiterte.

BESUCHE UND GESPRÄCHE

Adventsmarkt am Schloss Hohenschönhausen



Am 8. Dezember 2018 eröffnete Bezirksstadtrat Wilfried Nünthel (CDU) den Adventsmarkt am Schloss Hohenschönhausen. Organisiert vom Förderverein Schloss Hohenschönhausen und dem Bürgerverein Hohenschönhausen zog der Adventsmarkt bereits zum zweiten Mal viele große

und kleine Besucher an. Unser Fraktionsvorsitzender Gregor Hoffmann erwies sich als talentierter Moderator auf der Bühne (rechtes Foto).

Dies fiel wohl auch Bezirksbürgermeister Michael Grunst auf, der eine Nachfrage zum Thema „Weihnachtsmärkte“ in der Dezember-Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung zum Anlass nahm, allen engagierten Veranstaltern und Vereinen zu danken, und dabei ausdrücklich auch den „Auftritt“ von Gregor Hoffmann hervorhob.



Gespräch mit dem Mieterbeirat Ostseviertel

Der letzte „offizielle“ Termin vor der Weihnachtspause galt dem Mieterbeirat des Ostseviertels, dessen Vorsitzender Klaus Beubler zum Gespräch in die Fraktion kam (Foto: v.l.n.r. Benjamin Hudler, Klaus Beubler, Gregor Hoffmann). Gemeinsam mit dem Fraktionsvorsitzenden Gregor Hoffmann und dessen Stellvertreter Benjamin Hudler, der gleichzeitig Sprecher für Stadtentwicklung ist, wurden die Probleme und Entwicklungen im Ostseviertel in Neu-Hohenschönhausen besprochen.

Unser Antrag „Vermüllung im Ostseviertel entgegenwirken“ ([DS/1016/VIII](#)), der in der November-Sitzung der BVV beschlossen wurde, greift genau diese Problematik auf und stand damit im Mittelpunkt des Gesprächs. Weitere Aktivitäten zur Aufwertung der Attraktivität wurden angesprochen und werden auch über den Jahreswechsel hinaus aktuell bleiben.





TERMINE UND EINLADUNGEN

Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für den persönlichen Kontakt oder per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung, um Anregungen und Ideen aufzunehmen.

Die nächsten Veranstaltungen, bei denen Sie uns treffen können, sind die folgenden:

Sitzung der CDU-Fraktion Lichtenberg	Montag, 7. Januar 2019, 19.00 Uhr
	Montag, 21. Januar 2019, 19.00 Uhr
Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung	Donnerstag, 24. Januar 2019, 17.00 Uhr
Aula der Max-Taut-Schule, Fischerstr. 36, 10317 Berlin	

Gerne können Sie aber auch direkt mit uns Kontakt aufnehmen und einen Termin abstimmen:



Bezirksverordnetenversammlung Lichtenberg
Fraktion der CDU
Möllendorffstr. 6
10367 Berlin



Telefon: 030 55 888 75



E-Mail: post@cdu-fraktion-lichtenberg.de
Internet: www.cdu-fraktion-lichtenberg.de



Facebook: [CDU Fraktion Lichtenberg](https://www.facebook.com/CDU-Fraktion-Lichtenberg)

Unser Team:

Fraktions-
geschäftsführer
Jörg Ahlfänger



Fraktions-
mitarbeiterin
Susann Emmler



Fraktions-
mitarbeiter
Dennis Haustein



Selbstverständlich stehen Ihnen unsere Bezirksverordneten für Fachfragen gerne auch direkt bereit:

Haushalt, Finanzen,
Eingaben und Be-
schwerden

Gregor Hoffmann
hoffmann@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Stadtentwicklung,
Umwelt, Gesundheit

Benjamin Hudler
hudler@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Wirtschaft, Soziales,
Gemeinwesen und
Jugendhilfe

Martin Schaefer
schaefer@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Ordnung, Verkehr und
Bürgerdienste

Heike Wessoly
wessoly@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Kultur, Bürgerbeteili-
gung und Inklusion

Thomas Drobisch
drobisch@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Schule, Sport und
Rechnungsprüfung

Pascal Ribble
ribble@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Integration und
Sicherheit

Frank Teichert
teichert@cdu-fraktion-lichtenberg.de

Sollten Sie diese Bürgerinfo nicht mehr erhalten wollen oder meinen, nur versehentlich in unseren Verteiler geraten zu sein, so bitten wir Sie um Verzeihung und darum, dass Sie uns dies über unsere E-Mail-Adresse post@cdu-fraktion-lichtenberg.de mitteilen. Wir werden Sie dann umgehend aus unserem Verteiler nehmen.